

Flüchtender Unfallfahrer löst großen Rettungseinsatz aus – samt Feuerwehdrohne und Polizeihubschrauber

Polizeibericht (pz)
23. September 2024

Großes Aufgebot nach einem Unfall mit Fahrerflucht in Deißlingen am späten Freitagabend: Die Feuerwehr wurde hinzugerufen, auch mit dem Fachbereich Drohne. Zudem war ein Hubschrauber der Polizei im Einsatz. Der flüchtige Fahrer wurde gefunden und kam mit dem Rettungsdienst in ein Krankenhaus.

Kreis Rottweil – Am Freitag hat sich auf der Bundesstraße 27 zwischen Rottweil und Deißlingen ein Unfall ereignet. Darüber berichtet die Polizei wie folgt: Gegen 22 Uhr fuhr ein 24-jähriger mit einem Opel Adam von Lauffen kommend in Richtung Deißlingen. Auf der Strecke kam der junge Mann mit seinem Wagen nach rechts von der Fahrbahn ab, woraufhin sich das Auto überschlug und schließlich auf der angrenzenden Wiese liegenblieb.

Der 24-Jährige befreite sich laut Polizei selbstständig aus dem demolierten Opel – und flüchtete zu Fuß von der Unfallstelle. Die alarmierten Feuerwehren Deißlingen und Villingendorf unterstützten die Polizei bei der Suche nach dem jungen Autofahrer. Auch ein Polizeihubschrauber war im Einsatz.

Der junge Mann konnte letztendlich in Deißlingen aufgefunden und zur medizinischen Versorgung in eine Klinik gebracht werden. Warum er zunächst flüchtete, ist unklar.

Um den Opel Adam, an dem ein Schaden in Höhe von rund 10.000 Euro entstand, kümmerte sich ein Abschleppunternehmen. Ob ein Flurschaden oder ein Schaden an der Fahrbahn entstanden ist erfordert weitere Ermittlungen.